

## Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>VIII</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>	<b>IX</b>
<b>Vorwort zur publizierten Fassung.....</b>	<b>X</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>17</b>
1.1 Problem- und Fragestellung .....	19
1.2 Literatur- und Forschungsstand zu den zentralen Begriffen .....	25
1.3 Vorgehensweise bei der Durchführung der empirischen Untersuchung.....	38
<b>2 Privatisierungen und der gemeinwohlfähige Daseinsvorsorgestaat.....</b>	<b>49</b>
2.1 Politikmodell des gemeinwohlfähigen Daseinsvorsorgestaates.....	49
2.2 Herausforderungen des Daseinsvorsorgestaates .....	65
2.2.1 Hauptmerkmale und Ursachen der Staatlichkeitstransformation.....	65
2.2.2 Privatisierung als eine der Herausforderungen des Daseinsvorsorgestaates.....	70
2.3 Gemeinwohlfähigkeit des privatisierten Daseinsvorsorgestaates .....	79
2.3.1 Thesen des Sonderforschungsbereiches zur Gemeinwohlfähigkeit des privatisierten Daseinsvorsorgestaates .....	79
2.3.2 Politikwissenschaftliche Debatte über die Gemeinwohlfähigkeit des privatisierten Daseinsvorsorgestaates .....	91
2.4 Operationalisierung der Bewertungskriterien der Untersuchung.....	102
<b>3 Prozess zur Teilprivatisierung der Wasserbetriebe des Landes Berlin .....</b>	<b>110</b>
3.1 Grundlagen: Wasserpolitische Rahmenbedingungen Berlins .....	110
3.2 Politischer Prozess zur Teilprivatisierung der Berliner Wasserbetriebe 1995–1998... ..	115
3.2.1 Vorgeschichte der Berliner Wasserbetriebe bis 1998 .....	116
3.2.2 Modelle und Motive im Teilprivatisierungsprozess bis 1998.....	120
3.2.3 Akteure im Teilprivatisierungsprozess.....	124
3.3 Zeitgleiches Entstehen von Gesetzen und Verträgen zur Teilprivatisierung der Berliner Wasserbetriebe 1998–1999 .....	132

3.3.1 Entscheidung des Berliner Senats für das Holdingmodell am 07.07.1998 – Prozess .....	132
3.3.2 Teilprivatisierungsgesetz – Gesetzgebungsprozess .....	133
3.3.3 Teilprivatisierungsgesetz – Grundlagen des Holdingmodells.....	136
3.3.4 Paralleler Prozess von Vertragsverhandlungen und Gesetzgebung .....	139
3.3.5 Privatisierungsverträge – Grundlagen zum Holdingmodell.....	142
3.4 Umsetzung der Teilprivatisierungsbeschlüsse Berliner Wasserbetriebe ab Juli 1999.	148
3.4.1 Fusionskontrollentscheidung der EU-Kommission .....	148
3.4.2 Urteil des Verfassungsgerichtshofes von Berlin vom 21.10.1999 .....	149
3.4.3 Weitere Schritte im Umsetzungsprozess 1999.....	152
3.5 Teilprivatisierte Berliner Wasserbetriebe in Gesetzen und Verträgen Oktober 1999..	153
3.5.1 Indikatoren: <i>Entscheidungsstrukturen</i> und <i>Steuerungsinstrumente des Landes Berlin</i> .....	155
3.5.2 Indikator: <i>Demokratische Kontrolle</i> .....	165
3.6 Gemeinwohlfähigkeit des Holdingmodells.....	171

**4 Entscheidungsstrukturen und Steuerungsinstrumente bezüglich  
der Wasserbetriebe des Landes Berlin im teilprivatisierten Daseinsvorsorgestaat..... 173**

4.1 Anpassungsbedarf und Novellierung der Teilprivatisierungsvereinbarung 1999–2003.....	173
4.2 Teilprivatisierte Wasserpolitik 2004–2008 .....	188
4.3 Teilprivatisierte Entscheidungsstrukturen und Steuerungsinstrumente 2008 .....	207
4.3.1 Indikator <i>Steuerungsinstrumente des Landes Berlin</i> .....	207
4.3.2 Indikator <i>Entscheidungsstrukturen</i> .....	215
4.4 Gemeinwohlfähigkeit der teilprivatisierten Entscheidungsstrukturen und Steuerungsinstrumente .....	223

**5 Finanzierung der Wasserbetriebe des Landes Berlin  
im teilprivatisierten Daseinsvorsorgestaat..... 225**

5.1 Grundlagen und Rahmenbedingungen der Finanzierung im Wassersektor .....	225
5.1.1 Politische Ökonomie der Ressource Wasser .....	226
5.1.2 Finanzierungsmechanismus und Gewinnverteilung.....	229
5.2 Umsetzung der Teilprivatisierungsbeschlüsse 1999–2003 .....	237
5.2.1 Teilprivatisierungsbeschlüsse.....	237

5.2.2 Verfassungsgerichtsurteil .....	241
5.2.3 Implementation 1999–2003.....	246
5.3 Finanzierungsrelevante Auswirkungen der Teilprivatisierung .....	254
5.3.1 Indikatoren <i>Wasserpreishöhe</i> und <i>Gewinnverteilungsmechanismus</i> .....	254
5.3.2 Steuerungsinstrumente des Landes Berlin, insbesondere bezüglich der Indikatoren <i>Wassertarifkalkulationsmethodik</i> und <i>Gewinnverteilungsmechanismus</i> ....	263
5.3.3 Entscheidungsstrukturen, insbesondere bezüglich der Indikatoren <i>Wasserpreishöhe</i> und <i>Ausgestaltung Wassertarife</i> .....	266
5.4 Gemeinwohlfähigkeit der teilprivatisierten Finanzierung.....	277
<b>6 Leistungen der Wasserbetriebe des Landes Berlin im teilprivatisierten Daseinsvorsorgestaat.....</b>	<b>280</b>
6.1 Grundlagen und Rahmenbedingungen der Leistungserbringung im Wassersektor .....	281
6.2 Generelle Regelungen und Änderungen am Berliner Wassergesetz 1999.....	286
6.3 Kriterium dauerhafte und flächendeckende Versorgung .....	290
6.3.1 Wasserinfrastruktur: Indikator <i>Anschlussgrad an das Wassernetz</i> .....	291
6.3.2 Wasserinfrastruktur: Indikator <i>Investitionshöhe</i> .....	297
6.3.3 Ressource Wasser: Indikator <i>Wasserqualität</i> .....	302
6.3.4 Ressource Wasser: Indikator <i>Nachhaltiger Umgang     mit der Ressource Trinkwasser</i> .....	304
6.3.5 Ressource Wasser: Indikator <i>Siedlungsverträgliche Grundwassersteuerung</i> .....	309
6.4 Gemeinwohlfähigkeit der teilprivatisierten Leistungserbringung.....	313
<b>7 Zusammenfassende Ergebnisse und praktische Schlussfolgerungen.....</b>	<b>316</b>
7.1 Auswirkungen von Privatisierungen auf die Gemeinwohlfähigkeit des Daseinsvorsorgestaates .....	316
7.2 Politikwissenschaftlicher Beitrag der Untersuchung und offene Forschungsfragen ...	325
7.3 Handlungsempfehlungen und Ausblick .....	328
7.3.1 Lehren aus dem Fallbeispiel und Handlungsempfehlungen für die politische Praxis.....	328
7.3.2 Szenarien zur Zukunft der teilprivatisierten Berliner Wasserbetriebe .....	330

<b>8 Primärquellen und Sekundärliteratur.....</b>	<b>338</b>
Primärquellen.....	338
Grundlegende Gesetze.....	343
Grundlegende Verordnungen.....	343
Grundlegende Verträge.....	345
Liste der in der Untersuchung verwendeten Konferenzen.....	346
Sekundärliteratur.....	347